Frauenkarneval 2017

Unsere Sitzung begann schon mit einem Höhepunkt, den Kindern aus der Kita St. Anna. Die „Pfiffikösse“ haben getanzt, ohne Trainer bzw. Hilfe eines Erwachsener auf der Bühne. Jaa, „wenn de uns Pänz sühst, bes de vun de Söck!!!“
Die „Mösche vun St. Änn“ und die Schneeflöckchen brachten den Saal zum Kochen. Danach zeigte die Sitzungsleitung Ihre Flexibilität. Wie jedes Jahr wurden im Vorfeld aus den Besuchern der Sitzung drei Frauen ausgesucht, die das diesjährige Frauendreigestirn stellen sollten. Mittags, dann der Schock, alle drei sind krank. Da war Sponanität sowohl von Seiten der Leitung, als auch von unserem Dreigestirn 2017 gefragt. Aber es hat geklappt und es war wirklich etwas Besonderes:
Drei Generationen – ein Dreigestirn:
Bauer Ludwig - Ilse L., idie Oma; Jungfrau Katja – Katja M. O., die Tochter; und Prinz Stefan – Steffi K., die Enkelin
Als die Domstätter aufzogen, hielt es die Zuschauer nicht mehr auf den Stühlen und alle sangen und schunkelten mit. Da Petra S.-P. diesen Auftritt gespendet hatte, durfte sie zum Schluß dirigierten. Ein weiteres Highlight bildetete die Männertanzgruppe aus St. Peter, bei deren Auftritt kein Auge trocken blieb. Durch die Sitzung führte wieder bravourös mit Humor und Schlagfertigkeit unser Thomas F. und unser Literat Doro G. hat sich wieder einmal selbst übertroffen. Um unsere Orden, kreiert und hergestellt und alles Drumm und Dran hat sich wieder Dagmar Hein-Flosbach gekümmert. Nicht zuletzt haben wir es dem Einsatz der Mösche zu verdanken, dass wir eine so gelungenen Sitzung hatten.
Herzlichen Dank an alle und an unser tolles Publikum
kfd St.Peter